

Meine Samengärtnerei 2026

- ein Jahreskurs für Selbstversorger und Saatgut-Retter -

Genbänkle e.V. in Kooperation mit dem OGV Waldprechtsweier

Nutzpflanzenvielfalt bewahren - Der Einstieg in den Samenbau – Teil 2

„Der Hausgarten kann der perfekte Ort zur Erhaltung seltener Kulturpflanzen sein, da er sich nicht dem ökonomischen Druck der marktorientierten Landwirtschaft beugen muss. In einer Zeit, in der Monopolisierungen im Bereich Saatgut auf internationaler Ebene einen Höhepunkt erreicht haben und starke wirtschaftliche Abhängigkeiten mit sich bringen, sind gerade diese nicht monopolisierten, gut verteilten, pflanzengenetischen Ressourcen für die Erhaltung der Kulturpflanzenvielfalt besonders wertvoll!“ Quelle: Das Erhalter:innen-Netzwerk der ARCHE NOAH Mitglieder.

In diesem praxisorientierten Kurs werden die Grundlagen des Samenbaus von Fremdbestäubern vermittelt, somit wird das Wissen von Teil 1 (Vermehrung von Selbstbefruchtern) noch erweitert. In drei aufeinander aufbauenden Modulen kann erlernt werden, wie eigenständig und in Kooperation mit anderen Gärtner:innen qualitativ hochwertiges Saatgut gewonnen und somit aktiv die Vielfalt alter Kultursorten bewahrt werden kann. Dieser Kurs vermittelt fundiertes Wissen, um gemeinsam samenfeste Sorten zu vermehren und zu erhalten.

Das Ziel des Samenbaukurses 2026

Am Ende des Jahreskurses wird jeder Teilnehmer in der Lage sein, hochwertiges Saatgut von einjährigen Fremdbestäubern wie Gurke, Kürbis, Radieschen, Mais fachgerecht anzubauen, dessen Saatgut zu ernten, zu reinigen und zu lagern. Das erworbene Wissen ermöglicht den Teilnehmern, die Saatgutvermehrung auf beliebige Sorten dieser Arten anzuwenden.

Eine regionale Vernetzung über die Dauer des Kurses hinaus ist ebenfalls angestrebt, um sich gemeinsam für den Erhalt der alten Kultursorten einzusetzen.

Für wen ist dieser Kurs geeignet?

Dieser Kurs richtet sich an alle, die samenfeste Sorten erhalten und ihre eigene Saatgutvermehrung starten und erweitern möchten. Gärtnerische Erfahrung ist von Vorteil, (die Teilnahme an Teil 1 ist nicht Voraussetzung). Ob Hobbygärtner, engagierter Erhalter oder Anfänger – du wirst mit wertvollem Wissen und Praxis für den Erhalt unserer Kulturpflanzenvielfalt ausgestattet.

Aufbau des Jahreskurses

Unser Samenbaukurs erstreckt sich über ein Gartenjahr und ist in drei Module unterteilt, die Theorie und Praxis miteinander verbinden. Gemeinsam begleiten wir den Lebenszyklus von drei traditionellen Sorten (Gurke, Kürbis, Radieschen, Mais).

Termine und Kosten:

Termine: So. 22. März/ So. 26. Juli/ Sa. 13. September, 14 – 17 Uhr (plus weitere Austauschtreffen)

Kosten Jahreskurs gesamt 75€ (je Modul 25€) plus 15€ Material (Saatgut etc.) Für Vereinsmitglieder ist das Material kostenfrei.

Modul 1: Vorkultur & Pflanzenanzucht in Theorie und Praxis

Termin: Sonntag, 22. März 2026, Michaelskapelle Waldprechtsweier, 14-18 Uhr

Inhalt:

- Ausgabe der Saatgut-Pakete
- Theorie:
 - Bestäubungsbotanik und Sortenreinheit: Grundlagen zur generativen Vermehrung von Fremdbestäubern allgemein
 - Einjährige Fremdbestäuber am Beispiel
Kürbis, Gurke, Mais, Radieschen
 - Pflanzengemeinschaft Milpa
 - Einführung in die Dokumentation: Beschreibungs- und Boniturbögen
 - Pflanzenanzucht: Keimfähigkeit, Düngung
Vorkultur für Mais, Gurke, Kürbis
 - Direktsaat



Modul 2: Gartentreffen & Pflege

Termin: Sonntag, 26. Juli 2025

Sortengarten in Beilstein (www.das-lavendelhaus.com) /

Abfahrt 8.00 Uhr – ca. 18 Uhr (Dauer ca. 6h, plus Hin- und Rückfahrt)

alternativ: Garten vor Ort - 10-16 Uhr

Inhalt:



- Pflanzung der ausgesuchten Kulturen im Garten
- Pflege, Düngung, Kulturführung, Pflanzenschutz
- Selektion / Verkreuzung / Handbestäubung
- Ernte / Vorschau
Unterscheidung von Genuss- und Saatgutreife
- Praxis der Bonitur und Dokumentation

Modul 3: Saatguternte, Reinigung & Lagerung

Termin: So., 13. September 2026, Michaelskapelle Waldprechtsweier 14 Uhr (Dauer ca. 3h)

Inhalt:

- Theorie:
 - Saatguternte/ Saatgutreife
 - Lagerung: Optimale Bedingungen, Schutz vor Schädlingen
 - Dokumentation, Bonitur, Auswertungen

- Praxis:
 - Saatgutreinigung: Nass- und Trockenreinigung, Sortierung und Auslese
 - Verkostung, weitere Verarbeitung
- Ausschau 2027

Anmeldung

Jahreskurs „Meine Samengärtnerei 2026“ - Teil 2

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Jahreskurs „meine Samengärtnerei“ an.

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum : _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail-Adresse: _____

Ich überweise die gesamte **Kursgebühr von 75 €** auf das u.g. Vereinskonto des OGV Waldprechtsweier.

Die Kosten von 15 € für Material und Saatgut bezahlte ich vor Ort beim ersten Modul an die Referentinnen (für Mitglieder kostenfrei).

Obst- und Gartenbauverein Waldprechtsweier e.V.

IBAN: DE96 6605 0101 0070 5711 79

BIC: KARSDE66XXX

Sparkasse Karlsruhe

Betreff: Jahreskurs Samengärtnerei 2026/ Name, Vorname

Datum _____ **Unterschrift:** _____